lich A. v. Vogl[1]). Auf Seite 615 des Kommentars zur siebenten Ausgabe der österr. Pharmakopoe, II. Bd. (Wien 1892) ist in Fig. 204 eine scheibenförmige Zwischenwanddrüse der Blattunterseite von *Rhododendron ferrugineum*, von unten gesehen und eine solche im vertikalen Durchschnitte gezeichnet. Die kurze Beschreibung der Drüsen (l. c., S. 64) lautet: „Die eben erwähnten Drüsenschuppen sitzen meist in flachen Einsenkungen der Blattoberfläche und sind von einem mehrzelligen, unmittelbar aus der Epidermis entspringenden Stile getragen, scheibenrund mit leicht wellenförmigem Umriß und oberer ebener oder schwach gewölbter Fläche. Die Schuppe selbst besteht aus einer größeren Anzahl von in einer Fläche gelegenen, gewöhnlich von einer Schicht sehr kleiner, aus dem Stiel hervorgegangener Zellen getragenen, sehr zartwandigen, nach aufwärts keulenförmig erweiterten Schläuchen. Das Sekret (Harz?) tritt in der Seitenwand zwischen je zwei Schläuchen auf; es bildet sich nach und nach hier ein Sekretraum von spitz-ellipsoidischer oder spindelförmiger Gestalt, während der Binnenraum der Schläuche selbst allmählich Sanduhrform annimmt. Das Ganze ist von der Cuticula überkleidet."

Wir sehen also, daß v. Vogl die Entstehung des Sekretes in die Zwischenwand (Mittellamelle?) der Drüsenzellen verlegt und die später erst entstehenden Räume zwischen diesen als die Sekretbehälter auffaßt. Nach ihm entsteht das Sekret demnach nicht in den Drüsenzellen selbst, sondern in derselben Art, die wir von den schizogenen Sekretgängen kennen.

Literatur-Übersicht[2]).

November, Dezember 1910.

Beck G. v. Icones florae Germanicae et Helveticae. Tom. 25, dec. 8 (pag. 29—32, tab. 47—52). Lipsiae et Gerae (Fr. de Zezschwitz). 4°.

Enthält die Fortsetzung von *Potentilla*.

---

[1]) Da dem Botaniker die pharmakognostische Literatur doch nur recht ferne liegt, so ist es begreiflich, daß A. v. Vogl in der Literaturliste übersehen worden ist. Obige Zeilen sollen nur darauf hinweisen, daß schon ein österreichischer Forscher mit dieser Frage sich beschäftigt hat.

[2]) Die „Literatur-Übersicht" strebt Vollständigkeit nur mit Rücksicht auf jene Abhandlungen an, die entweder in Österreich erscheinen oder sich auf die Flora dieses Gebietes direkt oder indirekt beziehen, ferner auf selbständige Werke des Auslandes. Zur Erzielung tunlichster Vollständigkeit werden die Herren Autoren und Verleger um Einsendung von neu erschienenen Arbeiten oder wenigstens um eine Anzeige über solche höflichst ersucht. — Die von Professor Dr. R. v. Wettstein verfaßten Besprechungen sind mit „W.", die von Dr. E. Janchen verfaßten mit „J." gezeichnet. Die Redaktion.

Bresadola J. Adnotanda in fungos aliquot exoticos regii Musei lugdunensis. (Annales mycologici, vol. VIII., 1910, nr. 6, pag. 585—589.) 8°.

Neue Arten: *Polyporus Goethartii* Bres., *Fomes latissimus* Bres., *Fomes surinamensis* Bres., *Fomes subendothejus* Bres.; außerdem mehrere neue Namenskombinationen.

Bretschneider A. Parasitismus im Pflanzenreiche. (Monatsblätter des Wissenschaftlichen Klub in Wien, XXXII. Jahrg., Nr. 2 u. 3, S. 13—18.) 8°.

Czapek F. Über die Oberflächenspannung und den Lipoidgehalt der Plasmahaut in lebenden Pflanzenzellen. (Vorläufige Mitteilung.) (Ber. d. deutsch. botan. Gesellsch., Bd. XXVIII, 1910, Heft 9, S. 480—487.) 8°.

Die biologische Station Lunz (Niederösterr.). Prospekt. Verlag der Biologischen Station Lunz, 1910. gr. 8°. 16 S., 16 Abb.

Dörfler I. Herbarium normale. Schedae ad Centurius LI et LII. Wien (Selbstverlag von I. Dörfler, III/1, Barichgasse 36), 1910. 8°. 55 S.

Die Scheden dieser an wertvollen Pflanzen reichen Lieferung enthalten die Originalbeschreibungen von *Galium corrudaefolium* Vill. subsp. *truniacum* Ronn. (siehe unter Ronniger!) und *Valerianella locusta* (L.) Betke var. *furciflora* Fleischer. Außerdem finden sich kritische Bemerkungen oder ausführlichere Angaben über Verbreitung, Synonymie etc. bei nachstehenden Pflanzen: *Heliosperma monachorum* Visiani et Pančić, *Gypsophila arenaria*, W. K. var. *hypotricha* Borbas, *Prunus Pallasiana* (Schlechtend.) Dörfler, *Chaerophyllum aromaticum* L. var. *brevipilum* Murbeck, *Achillea ageratifolia* (Sibth. et Sm.) Boiss. var. *aizoon* (Griseb.) Boiss. forma *serbica* (Nym.) K. Maly, *Amphoricarpus Neumayeri* Vis. var. *veležensis* Murbeck, *Centaurea jacea* L. f. *humilis* (Schrank) Almquist, *Lagoseris sancta* (L.) K. Maly, *Pirola grandiflora* Radius, *Veronica orbiculata* A. Kerner var. *Čelakovskyana* (Aschers.) K. Maly, *Lamium inflatum* Heuffel, *Stachys anisochilus* Visiani et Panč., *Muscari tenuiflorum* subsp *Ruppianum* Hausskn. Die kritischen Bemerkungen zu einem großen Teil der hier genannten Pflanzen sind von K. Maly (Sarajevo) verfaßt. J.

Fritsch K. Notizen über Phanerogamen der steiermärkischen Flora. IV. *Symphytum officinale* × *tuberosum*. (Mitteil. d. Naturw. Vereines für Steiermark, Bd. 47, 1910, S. 11—17.) 8°.

Fruwirth C. Die Züchtung der landwirtschaftlichen Kulturpflanzen. Zweite, neubearbeitete Auflage. Bd III: Die Züchtung von Kartoffel, Erdbirne, Lein, Hanf, Tabak, Hopfen, Buchweizen, Hülsenfrüchten und kleeartigen Futterpflanzen (223 S., 35 Textabb.). Bd. IV: Die Züchtung der vier Hauptgetreidearten und der Zuckerrübe. Von C. Fruwirth, E. v. Proskowetz, E. v. Tschermak und H. Briem (460 S., 39 Textabb.). Berlin (P. Parey), 1910. 8°. — Bd. III: Mk. 9, Bd. IV: Mk. 14.

Der große Wert des Fruwirthschen Buches ist allgemein bekannt. Es sei hier nur hervorgehoben, daß die vorliegende 2. Auflage eine starke Umarbeitung zeigt, daß überall neuere Erfahrungen eingehend berücksicht wurden. Es sei speziell auf die Bedeutung des Buches für den Botaniker hingewiesen, der insbesondere in bezug auf Vererbungsfragen, Fragen der Art- und Varietätenbildung hier ein reiches Material findet. Dies gilt vor allem für

den 4. Band, der unter anderem ausführliche Kapitel über Korrelationen und eine zusammenfassende Behandlung der modernen Bastardierungslehre aus der Feder von E. v. Tschermak enthält. W.

Guttenberg H. v. Über den Schleudermechanismus der Früchte von *Cyclanthera explodens* Naud. (Sitzungsber. d. kaiserl. Akad. d. Wissensch. Wien, mathem.-naturw. Kl., Bd. CXIX, Abt. I, März 1910, S. 289—304.) 8⁰. 1 Tafel.

Haberlandt G. Eine botanische Tropenreise. Indo-malayische Vegetationsbilder und Reiseskizzen. Zweite Auflage. Leipzig (W. Engelmann), 1910. 8⁰. 296 S., 48 Textabb., 12 Tafeln. — Geheftet Mk. 11·60, gebunden Mk. 12·85.

Das vorliegende Buch hat mit Recht bei seinem ersten Erscheinen sich viele Freunde erworben, insbesondere deshalb, weil es unter dem frischen Eindrucke der vom Verf. unternommenen Tropenreise geschrieben war. Deshalb hatte Verf. vollständig recht, wenn er an dem Texte wenig änderte. Die Beigabe von Reproduktionen von drei Aquarellen, die der Verf. während der Reise entwarf, ist aus demselben Grunde sehr willkommen. Die neuen Autotypietafeln nach Photographien kommen der Ausstattung des Buches zugute, sachlich bieten sie wenig Neues, da die betreffenden Photographien sehr verbreitet und schon mehrfach reproduziert sind. W.

Hackel E. Gramineae novae VII. (F. Fedde, Repertorium, Bd. VIII, 1910, Nr. 188/190, S. 513—523.) 8⁰.

Panicum (Eupanicum) Dusenii Hack., *Arundinella grandiflora* Hack, *Stipa Arsenii* Hack., *Stipa clandestina* Hack., *Muehlenbergia trifida* Hack., *Agrostis bogotensis* Hack., *Anelytrum* (nov. gen. e tribu *Avenearum*) *avenaceum* Hack, *Eragrostis* (sect. *Cataclastos*) *Dieterlenii* Hack., *Eragrostis* (sect. *Pteroëssa*) *Mairei* Hack.

Handel-Mazzetti H. Freih. v. *Asclepiadaceae* und *Apocynaceae*. (S.-A. aus R. v. Wettstein, Ergebnisse der botanischen Expedition der kaiserl. Akademie der Wissenschaften nach Südbrasilien 1901, I. Bd., *Pteridophyta* und *Anthophyta*; Denkschr. d. kaiserl. Akad. d. Wissensch. Wien, LXXIX. Bd., Halbband II.) 1910. 4⁰. 12 S., 2 Tafeln.

Vgl Jahrg. 1910, Nr. 6, S. 242.

Hayek A. v. Die postglazialen Klimaschwankungen in den Ostalpen vom botanischen Standpunkt. (Sonderabdruck aus „Postglaziale Klimaveränderungen", Stockholm, 1910, S. 111—116.) 4⁰.

Verf. resumiert seine Darlegungen mit folgenden Worten:

„1. Vom pflanzengeographischen Standpunkte aus ist man gezwungen anzunehmen, daß im Gebiet der Ostalpen in postglazialer Zeit eine Periode mit wärmeren und länger andauernden Sommern geherrscht hat, in welcher sich die illyrische und insubrische Flora in den Alpentälern weiter ausbreiten konnte als heute.

2. Für die Annahme, daß mehrere durch kühlere Zeitabschnitte getrennte derartige Wärmeperioden existiert haben, liegen zwingende Gründe nicht vor, ebensowenig aber auch Gegenbeweise.

3. Das Klima der Alpentäler in dieser Wärmeperiode war ein Gehölzklima mit warmen und trockenen Sommern, aber entsprechend reichlichen Niederschlägen im Frühling oder Herbst ähnlich wie heute im südlichen oder südöstlichen Alpenvorland, aber kein ausgesprochenes Steppenklima.

4. Es ist sehr wahrscheinlich, daß diese Wärmeperioden (oder eventuell die letzte derselben) in die Gschnitz-Daun-Interstadialzeit fallen."

— — Flora von Steiermark. I. Bd., Heft 15 (S. 1121—1200, Abb. 38 u. 39). Berlin (Gebr. Borntraeger), 1910. 8⁰.

Enthält den Schluß der *Oenotheraceae*, die *Hydrocaryaceae*, *Halorrhagidaceae*, *Callitrichaceae*, *Hippuridaceae*, *Araliaceae* sowie den größten Teil der *Umbelliferae*. Neue Art: *Heracleum stiriacum* Hayek. Bei den Umbelliferen findet sich eine Umstellung der Tribus der *Apioideae* gegenüber der von Drude in Engler und Prantl eingehaltenen Reihenfolge. Die Anordnung nach Hayek ist folgende: 1. *Ammineae*, 2. *Peucedaneae*, 3. *Laserpitieae*, 4. *Dauceae*, 5. *Scandiceae*, 6. *Coriandreae*, 7. *Smyrnieae*. Kritisch bearbeitet sind u. u. die ostalpinen *Heracleum*-Arten, soweit sie für Steiermark in Betracht kommen. J.

Hecke L. Beobachtungen der Überwinterungsart von Pflanzenparasiten. (Naturw. Zeitschr. f. Forst- u. Landwirtschaft, 9. Jahrg., 1911, 1. Heft, S. 44–53.) 8°.

Behandelt das Überwintern der Uredineen.

Herzfeld St. Die Entwicklungsgeschichte der weiblichen Blüte von *Cryptomeria japonica* Don. Ein Beitrag zur Deutung der Fruchtschuppe der Coniferen. (Sitzungsber. d. kaiserl. Akad. d. Wissensch. Wien, mathem.-naturw. Kl., Bd. CXIX, Abt. I, Juli 1910, S. 807—824.) 8°. 3 Tafeln.

Die Verfasserin resümiert ihre Ergebnisse mit folgenden Worten:

„1. Das jüngste Stadium der Blüte von *Cryptomeria japonica* Don besteht aus einem primären Wulst in der Achsel einer wirklichen Nadel, einer Braktee.

2. Auf dem zarten primären Wulst bilden sich die Samenanlagen bis zu fünf in einer Blüte; das Integument ist bis sechs Zellschichten dick, enthält Chlorophyll und besitzt eine Epidermis. In dem Maße, als die Eichen wachsen, wird der Wulst aufgebraucht; er dokumentiert sich als rudimentäres Fruchtblatt.

3. Nach dem Verschwinden desselben entstehen hinter den Samenanlagen sekundäre Wülste, die sich in ihrer Entstehungsweise und Anatomie bedeutend vom primären Wulst unterscheiden; sie werden als Achsenwucherungen, Fruchtschuppen, bezeichnet.

4. Die Achse des Tragblattes streckt und verdickt sich durch interkalares Wachstum und hebt sowohl das Tragblatt wie die Wülste empor.

5. Wir unterscheiden an der reifen Zapfenschuppe drei Hauptteile: die Schuppenachse, die Fruchtschuppe, das Tragblatt; bei *Cryptomeria japonica* reicht die Schuppenachse noch über die Ansatzstelle der Fruchtschuppe hinaus.

6. Diese drei Hauptteile lassen sich bei allen Coniferen, welche eine flache Zapfenschuppe besitzen, nachweisen.“

Die vorliegende Arbeit, welche bei der Fülle und Bedeutung ihres Inhaltes durch ihre prägnante Kürze geradezu überrascht, ist zusammen mit der von derselben Verfasserin herstammenden Arbeit „Zur Morphologie der Fruchtschuppe von *Larix decidua* Mill.“ (vgl. diese Zeitschr., Jahrg. 1909, S. 453) grundlegend für eine vollkommen einheitliche, der vergleichenden Morphologie, Entwicklungsgeschichte und Teratologie in gleicher Weise Rechnung tragende Auffassung des weiblichen Koniferenzapfens. Nach derselben ist sowohl bei den Cupressaceen als auch bei den Abietaceen der weibliche Zapfen als Infloreszenz aufzufassen, die Deckschuppe als das Tragblatt der Einzelblüte, die Fruchtschuppe aber (bzw. diese plus „Schuppenachse“) als eine zwischen Tragblatt und Samenanlagen eingeschobene seitliche Achsenwucherung, welche bei den Cupressaceen das hier sehr klein bleibende Tragblatt mehr oder weniger weit mit sich emporhebt (bei *Cupressus* z. B. sogar bis auf ihren schildförmig verbreiterten Endteil hinauf), bei den Abietaceen dagegen das Tragblatt an ihrer Basis zurückläßt und nur ein ganz kurzes Stück mit ihr verwächst. Auch der mehrfach (z. B. von Kubart und von Renner) untersuchte Beerenzapfen von *Juniperus communis* erscheint nach

den Darlegungen der Verfasserin in einem neuen und mit obiger Auffassung vollkommen übereinstimmenden Lichte. Das fleischige Gebilde sind die drei miteinander seitlich verschmolzenen Fruchtschuppen (Achsenwucherungen), einschließlich der von ihnen emporgehobenen, sehr klein bleibenden Tragblätter und tiefer inserierter steriler Hochblätter. Die Samenanlagen selbst sind mit dem Tragblattwirtel keineswegs alternierend, sondern nur durch Druckverhältnisse aus den Achseln derselben seitlich herausgedrängt, wie sich an Abnormitäten deutlich zeigen läßt. Auch das Epimatium der Podocarpeen (vielleicht auch die „Cupula" von *Taxus*) läßt sich mit einiger Wahrscheinlichkeit als Achsenwucherung auffassen. J.

Höhnel Fr. v. Mycologische Fragmente. CXVIII. Über die Gattung *Hyalodema*. (Annales mycologici, vol. VIII., 1910, nr. 6, pag. 590.) 8°.

Iltis H. Gregor Mendel. (Naturw. Wochenschrift, N. F., IX. Bd., 1910, Nr. 47, S. 746—749.) 4°. Mit Porträt.

Kammerer P. Beweise für die Vererbung erworbener Eigenschaften durch planmäßige Züchtung. (12. Flugschrift der Deutschen Gesellschaft für Züchtungskunde, Berlin 1910.) 8°. 52 S., 20 Abb.

— — Erbliche Entlastung und gegenseitige Hilfe. (S.-A. aus „Vom Studium und vom Studenten. Ein Studentenalmanach", Berlin, B. Cassirer, 1910, S. 219—231.) 16°.

Keissler K. v. Beitrag zur Kenntnis des Phytoplanktons des Zeller-See in Salzburg. (Archiv für Hydrobiologie und Planktonkunde, Bd. V, 1910, S. 339—350.) 8°.

Kindermann V. Verbreitungsbiologische Beobachtungen bei Pflanzen. II u. III. (Lotos, Prag, Bd. 58, 1910, Nr. 9, S. 310—313.) 8°.

Behandelt *Alnus glutinosa* und *Robinia pseudacacia*.

Köck G. Über das Auftreten des nordamerikanischen Stachelbeermehltaues und des Eichenmehltaues in Galizien. (Zeitschr. f. Pflanzenkrankheiten, XX. Bd., 1910, Heft 8, S. 452—455.) 8°.

Kronfeld E. M. Österreichs Gartenbau unter Kaiser Franz Joseph I. (Schluß). (Zeitschrift für Gärtner und Gartenfreunde, 6. Jahrg., 1910, Nr. 12, S. 225—230.) 4°.

Laus H. Die pannonische Vegetation der Gegend von Olmütz. (Verhandl. d. naturforsch. Vereines in Brünn, XLVIII. Bd., 1910, S. 195—240.) 8°.

— — Die naturwissenschaftliche Literatur über Mähren und Österr.-Schlesien von 1901 (1903, 1905) bis 1910 nebst Nachträgen. (Zeitschr. d. mähr. Landesmuseums, X. Bd., II. Heft, Brünn 1910, S. 223—271.) 8°.

Lütkemüller J. Zur Kenntnis der Desmidiaceen Böhmens. (Verhandl. d. k. k. zoolog.-botan. Geselsch. Wien, LX. Bd., 1910. 9. u. 10. Heft, S. 478—503, Taf. II u. III.) 8°.

Neu aufgestellt werden: *Euastrum dubium* Naeg. f. *scrobiculata*, *Cosmarium ceratophorum*, *Cosmarium Ceylanicum* West var. *coronatum*, *Cosmarium Dubovianum*, *Cosmarium gibberulum*, *Cosmarium Lomnicense*, *Cosmarium pseudohibernicum*, *Cosmarium succisum* West var. *hians*, *Cosmarium trachypleurum* Lund. var. *fallax*, *Staurastrum natator* West subsp. *dimazum*, *Staurastrum oxyrrhynchum* Roy et Biss. subsp. *truncatum*.

Murr J., Zahn C. H., Pöll J. *Hieracium* II. (Beck G. v., Icones florae Germanicae et Helveticae, Tom. XIX, 2.) Dec. 34 (pag. 281—288, tab. 265—273). Lipsiae et Gerae (Fr. de Zezschwitz). 4°.

Pascher A. Chrysomonaden aus dem Hirschberger Großteiche. Untersuchungen über die Flora des Hirschberger Großteiches, I. Teil. (Monographien und Abhandlungen zur Internationalen Revue der gesamten Hydrobiologie und Hydrographie, Band 1.) Leipzig (W. Klinkhardt), 1910. 4°. 66 S., 3 Tafeln.

Der Arbeit wird folgende systematische Übersicht der Chrysomonaden vorausgeschickt: I. *Chromulinales* (mit einer terminalen Geißel): 1. *Chrysapsidaceae: Chrysapsis.* 2. *Euchromulinaceae:* a) *Chromulineae: Chromulina, Pyramidochrysis;* b) *Sphaleromantideae: Sphaleromantis;* c) *Hydrureae: Hydrurus;* d) *Kytochromulineae: Chrysococcus;* e) *Lepochromulineae: Chrysopyxis, Stylococcus, (Palatinella?).* 3. *Mallomonadaceae:* a) *Mallomonadeae solitariae: Mallomonas, Microglena;* b) *Mallomonadeae aggregatae* (hierher vielleicht *Chrysosphaerella*). 4. *Pedinellaceae: Pedinella* (noch ungeklärt, die ganze Familie fraglich). — II. *Isochrysidales* (mit zwei gleichlangen terminalen Geißeln): 1. *Isochrysidaceae:* a) *Isochrysideae: I. solitariae: Wyssotzkia, I. aggregatae: Syncrypta;* b) *Lepisochrysideae: Stylochrysallis, Derepyxis.* 2. *Euhymenomonadaceae:* a) *Hymenomonadeae solitariae: Hymenomonas;* b) *Hymenomonadeae aggregatae: Synura* (? *Chlorodesmus*). — III. *Ochromonadales* (mit zwei ungleichlangen terminalen Geißeln): *Euochromonadaceae:* a) *Ochromonadeae: O. solitariae: Ochromonas, O. aggregatae: Uroglenopsis, Uroglena, Cyclonexis;* b) *Lepochromonadeae: Poteriochromonas, Dinobryon, Hyalobryon.* — IV. *Phaeochrysidales* (mit zwei seitlich inserierten Geißeln): Hierher eine neue, demnächst zu beschreibende Gattung des Süßwassers (*Protochrysis phaeophycearum*).

Im speziellen Teil der Arbeit werden nachstehende Gattungen und Arten als neu beschrieben: *Chrysapsis* Pascher mit zwei Arten: *Chr. fenestrata* (Pascher sub *Chromulina*) Pascher und *Chr. sagene* Pascher n. sp., *Chromulina Hokeana* Pascher, *Chromulina vagans* Pascher, *Chromulina minor* (Pascher pro var. *Chr. flavicantis*) Pascher, *Chromulina stellata* Pascher, *Sphaleromantis* Pascher mit 1 Art: *Sph. ochracea* (Ehrenbg. sub *Monade*, Bütschli sub *Chromulina*) Pascher, *Chrysococcus Klebsianus* Pascher, *Ochromonas ludibunda* Pascher, *Ochromonas botrys* Pascher, *Dinobryon tabellariae* Pascher (nov. comb.).

Eine Monographie der gesamten Chrysomonaden wird vom Verfasser, wohl dem besten Kenner dieser methodisch so schwierigen Gruppe, in Aussicht gestellt. J.

Petrak Fr. Die mexikanischen und zentralamerikanischen Arten der Gattung *Cirsium*. (Beihefte z. Botan. Zentralblatt, Bd. XXVI, 1910, I. Abt., Heft 2, S. 207—255.) 8°.

Behandelt 27 Arten in alphabetischer Reihenfolge. Neue Varietät: *Cirsium mexicanum* var. *bracteatum* Petrak. Außerdem zahlreiche neue Namenskombinationen.

— — *Wettsteinia* nov. gen. Un genre nouveau de la famille des Composées Cynaroïdées. (Bulletin de la soc. bot. de Genève, 2. sér., vol. II, nr. 6, pag. 167—171.) 8°. 1 Abb.

Wettsteinia nidulans (Rupr.) Petrak, nahe verwandt mit *Carduus* und *Cirsium*, Turkestan und Thian-Schan.

Porsch O. *Ephedra campylopoda* C. A. Mey., eine entomophile Gymnosperme. (Ber. d. deutsch. botan. Gesellsch., XXVIII. Jahrg., 1910, Heft 8, S. 404—412.) 8°. 1 Textabb.

Verf. erbringt den in deszendenztheoretischer Hinsicht sehr wichtigen Nachweis, daß *Ephedra campylopoda* entomophil ist. Die Anlockung der Insekten erfolgt durch einen Nektartropfen, der am Ende der Integumentröhre ausgeschieden wird. Die Bestäubung wird dadurch ermöglicht, daß bei *E. campylopoda* weibliche und zwitterige Infloreszenzen existieren. Die Entdeckung des Verf. ist ein schöner Beweis dafür, daß die genannte Art unter den Gymnospermen eine Annäherung an den Typus der Angiospermen darstellt. W.

Ronniger K. *Galium corrudaefolium* Vill. subsp. *truniacum* Ronniger. (Dörfler I., Herbarium normale, Schedae ad Cent. LI et LII, 1910, S. 22, 23, Nr. 5079.) 8⁰.

In der Umgebung des Traunsees. Wird vom Autor als geographische Rasse des echten *G. corr.* aufgefaßt, von welchem es sich durch längere Blätter und lockereren Blütenstand unterscheidet.

— — Die schweizerischen Arten und Formen der Gattung *Melampyrum* L. (Vierteljahrsschrift der Naturf. Gesellsch. Zürich. Jahrg. 55, 1910, Heft III/IV, S. 300—330.) 8⁰.

Verf. gelangt bezüglich der Schweizer und Savoyer *Melampyra* zu folgender Gruppierung: 1. *M. cristatum* L. mit subsp. *Ronnigeri* Poeverlein, subsp. *cristatum* L. (inkl. f. *pallidum* Tausch) und subsp. *solstitiale* Ronn. (inkl. f. *expallens* Sag.); 2. *M. arvense* L. mit subsp. *pseudobarbatum* Schur, subsp. *Schinzii* Ronn., subsp. *arvense* L. und subsp. *Semleri* Ronn. et Poeverl.; 3 *M. barbatum* W. K. (inkl. var. *purpureo-bracteatum* Schur); 4. *M. nemorosum* L. mit subsp. *nemorosum* L. (inkl. f. *vaudense* Ronn.), subsp. *silesiacum* Ronn. und subsp. *moravicum* H. Braun; 5. *M. subalpinum* (Juratzka) Kerner; 6. *M. intermedium* Perr. et Song.; 7. *M. pratense* L. mit subsp. *vulgatum* Pers. (zerfallend in var. *ovatum* Spenn, var. *lanceolatum* Spenn. und var. *linifolium* Ronn.), subsp. *paradoxum* Ove Dahl (inkl. f. *paludosum* Gaudin), subsp. *alpestre* Brügg. und subsp. *pratense* L. (inkl. var. *ovatum*); 8. *M. silvaticum* L. mit subsp. *silvaticum* L. (inkl. var. *pallens* Aussersdorfer und var. *angustifolium* Ronn.), subsp. *intermedium* Ronn. et Schinz, subsp. *laricetorum* Kerner und subsp. *aestivale* Ronn. et Schinz. — Die Abhandlung enthält außerdem Bemerkungen über den Saison-Dimorphismus im Pflanzenreich überhaupt und speziell in der Gattung *Melampyrum*, ferner eine analytische Übersicht der mit *Melampyrum nemorosum* L. verwandten *Melampyrum*-Arten der europäischen Flora. Hier unterscheidet Verf. folgende Arten und Unterarten: 1. *M. nemorosum* L. mit subsp *nemorosum* L., subsp. *silesiacum* Ronn. und subsp. *moravicum* H. Braun; 2. *M. catalaunicum* Freyn; 3 *M. velebiticum* Borb.; 4. *M. scardicum* Wettst. mit subsp. *serbicum* Ronn., subsp. *scardicum* Wettst. und subsp. *Wettsteinii* Ronn.; 5 *M. heracleoticum* Boiss. et Orph.; 6. *M. trichocalycinum* Vand.; 7. *M. subalpinum* Juratzka mit subsp. *subalpinum* Juratzka (inkl. var. *stenotaton* Wiesbaur) und subsp. *Hoermannianum* Maly; 8. *M. bihariense* Kerner mit subsp. *bihariense* Kerner und subsp. *coronense* Ove Dahl; 9. *M. angustissimum* Beck mit subsp. *angustissimum* Beck und subsp. *grandiflorum* Kerner; 10. *M. intermedium* Perr. et Song.; 11. *M. fallax* Čelak. — Die Arbeit ist die umfassendste, welche derzeit über die Gattung *Melampyrum* existiert. J.

Rothe K. C. Palmen-Studien. Triest (M. Quidde), 8⁰. Mit 2 bunten Tafeln und 33 Abbildungen nach Zeichnungen und photographischen Aufnahmen des Verfassers. — K 3.

Schiffner V. Kritische Bemerkungen über die europäischen Lebermoose mit Bezug auf die Exemplare des Exsikkatenwerkes: Hepaticae europaeae exsiccatae. VIII. Serie (Fortsetzung). (Lotos. Prag, Bd. 58, 1910, Nr. 9, S. 314—322.) 8⁰.

Behandelt Nr. 363—376. Neue Art: *Nardia paroica* Schiffner.

Schiffner V. Lebermoose aus Ungarn. II. Beitrag. (Ungar. botan. Blätter, IX. Bd., 1910, Nr. 10/12, S. 313—316.) 8°.

Simon M. Über das Balanophorin. (I. Mitteilung.) (Sitzungsber. d. kaiserl. Akad. d. Wissensch. Wien, mathem.-naturw. Kl., Bd. CXIX, Abt. II b, November 1910, S. 1161—1176.) 8°.

Straßer P. Fünfter Nachtrag zur Pilzflora des Sonntagberges (N.-Ö.), 1910. 2. Teil. (Verhandl. d. k. k. zoolog.-botan. Gesellsch. Wien, LX. Bd., 1910, 9. u. 10. Heft, S. 464—477.) 8°.

Neue Arten: *Naemacyclus Lamberti* Rehm, *Unquicularia hedericola* Rehm, *Plicaria mirabilis* Rehm; neue Varietät: *Hyalinia inflata* Karst. var. *Lonicerae* Rehm.

Szücs J. Studien über Protoplasmapermeabilität. Über die Aufnahme der Anilinfarben durch die lebende Zelle und ihre Hemmung durch Elektrolyte. (Sitzungsber. d. kaiserl. Akad. d. Wissensch. Wien. mathem.-naturw. Kl., Bd. CXIX, Abt. I, Juli 1910, S. 737—773.) 8°. 4 Textfig.

Vgl. Jahrg. 1910, Nr. 9, S. 365.

Taub S. Beiträge zur Wasserausscheidung und Intumeszenzbildung bei Urticaceen. (Sitzungsber. d k. Akad. d. Wissensch. Wien, mathem.-naturw. Kl., Bd. CXIX, Abt. I, Juli 1910, S. 667—692.) 8°.

Vgl. Jahrg. 1910, Nr. 9, S. 366.

Tschermak E. v., siehe Rümker. S. 38.

Wiesner J. v. Eine Methode zur Bestimmung der Richtung und Intensität des stärksten diffusen Lichtes eines bestimmten Lichtareals. (Sitzungsber. d. kaiserl. Akad. d. Wissensch. Wien, mathem.-naturw. Klasse, Bd. CXIX, Abt. 1, Juni 1910. S. 599—615.) 8°. 3 Textfig.

Vgl. Jahrg. 1910, Nr. 9, S. 364 u. 365.

Wildt A. Botanisches Exkursionsbuch für die Umgebung von Brünn. Geordnet nach dem neuen natürlichen Pflanzensystem Wettsteins mit einem Schlüssel zur sicheren und raschen Bestimmung der hier vorkommenden Gefäßpflanzen. Brünn (C. Winiker), 1910. kl. 8°. 207 S.

Eine Exkursionsflora für ein begrenztes Gebiet, die in vieler Hinsicht mustergiltig sein kann. Dadurch, daß das Buch sich auf seinen eigentlichen Zweck beschränkt und alles überflüssige Beiwerk vermeidet, ist es sehr handlich und wohlfeil. Man merkt es dem Buche an, daß der Verf. die Flora seines Gebietes sehr gut kennt und aus Erfahrung weiß, welche Merkmale zum Zwecke der Determinierung besonders hervorgehoben zu werden verdienen. In systematischer und nomenklatorischer Hinsicht ist allen modernen Anforderungen entsprochen. Sehr praktisch sind die Standorteverzeichnisse am Schlusse (S. 186—192); solche sollten in Lokalfloren überhaupt mehr berücksichtigt werden. W.

Wilhelm K. Der innere Bau des Holzes und die wichtigsten Nutzhölzer, nach äußeren Merkmalen geordnet. (Sonderabdruck aus dem Sammelwerke „Gewerbliche Materialenkunde“, Band I: Die Hölzer, herausgeg. v. P. Krais.) Stuttgart (F. Krais), 1910, 8°. 93 S., 18 Textfig.

Witasek J. *Solanaceae.* (Sonderabdruck aus R. v. Wettstein, Ergebnisse der botan. Expedition d. kaiserl. Akad. d. Wissensch. nach Südbrasilien 1901, I. Bd., *Pteridophyta* und *Anthophyta*; Denkschr. d. kaiserl. Akad. d. Wissensch. Wien, LXXIX. Bd., Halbband II, S. 313—375. Taf. XXVII—XXXI.) 4⁰. 4 Textfig.

Vgl. Jahrg. 1910, Nr. 6, S. 242.

Wurdinger M. Bau und Entwicklungsgeschichte des Embryosackes von *Euphrasia Rostkoviana.* (Denkschr. d. kaiserl. Akad. d. Wissensch. Wien, mathem.-naturw. Kl., LXXXV. Bd., 1910.) 4⁰. 19 S., 3 Taf.

Eingehende Untersuchung der Entwicklung des Embryosackes und des Embryo von *Euphrasia Rostkoviana.* Entwicklung und Bau des Embryosackes, sowie die Befruchtung entspricht dem Normaltypus. Auffallend ist die Ausbildung kräftiger Haustorien am Mikropylar- und Chalazaende, die denjenigen gleichen, welche für verwandte Gattungen nachgewiesen wurden. W.

Zailer V. Das diluviale Torf- (Kohlen-) lager im Talkessel von Hopfgarten, Tirol. (Zeitschrift f. Moorkultur und Torfverwertung, 1910, S. 267—281.) 8⁰. Mit 1 Übersichtskarte, 5 Terrainprofilen und 5 Flötzquerschnitten.

Arnell H. W. und Jensen C. Die Moose des Sarekgebietes, 2. u. 3. Abteilung. (Naturwissenschaftl. Unters. d. Sarekgebietes in Schwedisch-Lappland, Bd. III, Botanik, Liefg. 3, S. 133—268.) Stockholm (C. E. Fritze) und Berlin (R. Friedländer & Sohn), 1910. 8⁰.

Becker W. Bearbeitung der *Anthyllis*-Sektion *Vulneraria* DC. (Beihefte z. Botan. Zentralblatt, Bd. XXVII, 1910, Abt. II, S. 256—280.) 8⁰.

Verf. ist auf Grund der Durcharbeitung des von E. Sagorski (vgl. dessen Arbeit: „Über den Formenkreis der *Anthyllis Vulneraria* L.“, Allg. botan. Zeitschr., 1908 u 1909) revidierten *Anthyllis*-Materials der Herbare Berlin, Haussknecht und Univ. Zürich zu einer Neueinteilnng des schwierigen Formenkreises gelangt, die viel Bestechendes für sich hat. Die Richtigkeit derselben wird sich aber erst an einem umfangreicheren Material erweisen müssen, da Verf bisher aus manchen Gegenden, wie z. B. Ostalpen und illyrische Länder, nur ein äußerst dürftiges Material gesehen hat und manche Formen überhaupt nur aus Beschreibungen kennt. Verf. unterscheidet in der ganzen Sektion zwei Artgruppen oder Gesamtarten, die *A. vulneraria* s. l. und die *A alpestris* s. l. Die Arten der letztgenannten Gruppe werden gegenüber denen der erstgenannten im allgemeinen durch geringere Behaarung, Beschränkung der Blätter auf den unteren Stengelteil, geringere Anzahl der Seitenfiedern der Blätter, stärker aufgeblasene Kelche und größere Korollen charakterisiert. Jede Artgruppe zerfällt in eine Reihe von Arten (*A. vulneraria* s. l. in 15, *alpestris* s. l. in 5), die sich geographisch, u. zw. teils horizontal, teils vertikal gegenseitig ausschließen und durch morphologische Übergänge miteinander verbunden sind; dagegen können je eine Art der einen und eine Art der anderen Gruppe im selben Gebiete nebeneinander vorkommen und diese sind dann nach dem Verf. gegeneinander morphologisch scharf geschieden. — Der ersten Artgruppe gehören an: 1. *A. polyphylla* Kit ; 2. *A. vulneraria* L. mit subsp *coccinea* (L.) und subsp. *maritima* Schweigg. (über die möglicherweise hier anzuschließende *A. borealis* Rouy et Fouc. äußert sich Becker nicht, weil von ihm nicht gesehen); 3. *A. Spruneri* Boiss. (hieher *A. Dillenii* auct. non Schult., *A. tricolor* Sag.

non Vuk., *A. praepropera* Kerner, *A. illyrica* Beck, *A. albana* Wettst., *A. hercegovina* Sag. [die beiden letztgenannten von Becker nicht gesehen]; nicht aber *A. Boissieri* Sag., *A. variegata* Boiss und *A. abyssinica* Sag., siehe Nr. 6, 8 und 9!) mit subsp. *Weldeniana* (Rchb.) und subsp. *iberica* W. Becker; 4. *A. maura* Beck; 5. *A. Saharae* Sag.; 6. *A. abyssinica* Sag.; 7. *A. hispidissima* Sag.; 8. *A. pulchella* Vis. mit subsp. *variegata* (Boiss.) (hieher *A. scardica* Wettst. und *A. intercedens* Beck [beide von Becker nicht gesehen]); 9. *A. Boissieri* Sag.; 10. *A. vallesiaca* Beck mit subsp. *Wolfiana* W. Becker; 11. *A. vulnerarioides* Bonj. mit var. *Bonjeani* Beck und subsp. *multifolia* W. Becker; 12. *A. hispida* Boiss. et Reut.; 13. *A. Gandogeri* Sag.; 14. *A. Webbiana* Hook. mit var. *nivalis* Willk ; 15. *A. arundana* Boiss. et Reut. — Der zweiten Artgruppe gehören an: 16. *A. alpestris* Kit. mit var. *oreigenes* Sag., subsp. *pallidiflora* (Jord.) und subsp. *baldensis* (Kerner); 17. *A. affinis* Britt.; 18. *A. vulgaris* Kerner; 19. *A. pyrenaica* (Beck) Sag.; 20. *A. Asturiae* W. Becker. J.

Béguinot A. Ricerche sull' elicomorfismo di *Ranunculus acer* L. e considerazioni sulle variazioni periodiche di questa specie in confronto con le affini del ciclo (Atti dell' Academia scientifica veneto-trentino-istriana, 3. serie, anno III., 1910.) 8°. 49 pag., 6 fig.

Berger A. Einige neue afrikanische Sukkulenten. (Aus: A. Engler, Beiträge zur Flora von Afrika, XXXVII.) (Botan. Jahrb. f. Syst. etc., XLV. Bd., II. Heft, S. 223—233.) 8°.

Behandelt: *Aloe Elizae* Berger, 14 *Mesembryanthemum*-Arten, darunter *M. cigarettiferum* Berger (von J. Brunnthaler im Herbst 1909 im Kapland gesammelt), ferner *Euphorbia Gorgonis* Berger, *Trichocaulon Dinteri* Berger, *Caralluma Schweinfurthii* Berger, *C. commutata* Berger und *Stapelia kwebensis* var. *longipedicellata* Berger.

Blodgett F. H. The origin and development of bulbs in the genus *Erythronium*. (Botan. Gazette, vol. L., 1910, nr. 5, pag. 340—373, tab. VIII—X.) 8°. 7 Fig.

Bonati G. Contribution à l'étude du genre *Pedicularis*. (Bull. soc. bot. France, tome LVII., 1910, mém. 18.) 8°. 35 pag.

Bornmüller J. Collectiones Straussianae novae. Weitere Beiträge zur Kenntnis der Flora West-Persiens. (Beihefte z. Botan. Zentralblatt, Bd. XXVII, 1910, II. Abt., Heft 2, S. 288—347.) 8°.

Enthält zahlreiche neue Arten und Varietäten.

Brown W. H. The development of the Ascocarp of *Leotia*. (Botanical Gazette, Vol. L, 1910, Nr. 6, pag. 443—459.) 8°. 47 fig.

Cavers F. The inter-relationships of the *Bryophyta*. IV. Acrogynous *Jungermanniales*. (The New Phytologist, vol. IX, 1910, nr. 8—9, pag. 269—304.) 8°. Fig. 44—54.

Chamberlain Ch. J. Fertilization and Embryogeny in *Dioon edule*. (Botanical Gazette, Vol. L, 1910, Nr. 6, pag. 415—429, tab. XIV—XVII.) 8°.

Chauveaud G. Recherches sur les tissus transitoires du corps végétatif des plantes vasculaires. (Ann. des sciences natur., IX. sér., tome XII, 1910, nr. 1.) 8°. 70 pag., 56 fig.

Cockayne L. New Zealand plants and their story. Wellington (J. Mackay), 1910. 8°. 200 pag., illustr. — 2 s., 6 d.

Conwentz H. Beiträge zur Naturdenkmalpflege. I. Band. Berlin (Gebr. Borntraeger), 1910. gr. 8°. 510 S., 36 Textabb., 1 Tafel.

Correns C. Der Übergang aus dem homozygotischen in einen heterozygotischen Zustand im selben Individuum bei buntblättrigen und gestreift blühenden *Mirabilis*-Sippen. (Ber. d. deutsch. botan. Gesellsch., XXVIII. Jahrg., 1910, Heft 8, S. 418—434.) 8°.

Davis B. M. Cytological studies on *Oenothera*. II. The reduction divisions of *Oenothera biennis*. (Annals of Botany, vol. XXIV., nr. XCVI, october 1910, pag. 631—651, tab. LII, LIII.) 8°.

Diels L. *Menispermaceae*. (A. Engler, Das Pflanzenreich, 46. Heft [IV. 94.].) Leipzig (W. Engelmann), 1910. 8°. 345 S., 917 Einzelfiguren auf 93 Textabbildungen. — Mk. 17·40.

Dufour L. Etude des feuilles primordiales de quelques plantes. (Revue générale de Botanique, tome XXII., 1910, nr. 262, pag. 369—384, tab. IV—VI.) 8°.

Eichinger A. Polyembryonie bei Pflanzen. Ein Fall von Polyembryonie beim Weizen. (Naturw. Wochenschrift, N. F., IX. Bd., 1910, Nr. 49, S. 769—773.) 4°. 7 Textfig.

Engler A. Die Pflanzenwelt Afrikas, insbesondere seiner tropischen Gebiete. Grundzüge der Pflanzenverbreitung in Afrika und die Charakterpflanzen Afrikas. (A. Engler und O. Drude, Die Vegetation der Erde. IX.) I. Bd., 1. Hälfte (Heft 1, S. I—XXVIII und 1—478, Fig. 1—404, Taf. I—XXV) und I. Bd., 2. Hälfte (Heft 2 und 3, S. I—XII und 479—1029, Fig. 405—709. Taf. XXVI—LI). Leipzig (W. Engelmann), 1910. 8°. — Subskriptionspreis Mk. 45, Einzelpreis Mk. 60.

Grundlegendes Werk über die Pflanzengeographie Afrikas mit sehr reichem, interessantem Tatsachenmaterial und mit glänzender illustrativer Ausstattung.

Inhaltsübersicht: Einleitung: Allgemeiner Uberblick über die Vegetationsverhältnisse von Afrika: 1. Kapitel: Das mediterrane Afrika mit der angrenzenden Sahara, welche den Übergang zum tropischen Afrika bildet. 2. Kapitel: Das tropische Ostafrika bis zum östlichen Kapland. 3. Kapitel: Das südwestliche Winterregengebiet von Afrika. 4. Kapitel: Das extratropische und tropische Sommerregengebiet von Westafrika. 5. Kapitel: Das Afrika benachbarte Makaronesien. — Erster Teil. Allgemeine geographische Verhältnisse. 1. Kapitel: Lage und Aufbau des Kontinents und der benachbarten Inseln. 2. Kapitel: Klima: Wärme, Niederschläge. 3. Kapitel: Bodenverhältnisse. — Zweiter Teil. Regionen (= Höhenstufen). — Dritter Teil: Kurze Übersicht der Formationen. — Vierter Teil: Florenbestandteile und allgemeine Grundzüge der Gliederung, sowie Entwicklung der Flora. W.

Errera L. siehe Recueil etc. (S. 37.)

Fawcett W. and Rendle A. B. Flora of Jamaica, containing descriptions of the flowering plants known from the island. With illustrations. London (British Museum). 8°. Vol. I. *Orchidaceae*. 1910. 150 pag., 32 tab. — 10 s., 6 d.

Fiedler H. Beiträge zur Kenntnis der Nyctaginaceen. (Englers botan. Jahrb., XLIV. Bd., 1910, V. Heft, S. 572—605.) 8°. 36 Textfig.

Flora oder Allgem. botan. Zeitung. Gesamt-Register für die Bände 26—100. Bearbeitet von J. Ch. Bay. Jena (G. Fischer), 1910. 8⁰. 264 S. — Mk. 11.

Goebel K. Über sexuellen Dimorphismus bei Pflanzen. (Schluß.) (Biolog. Zentralblatt, Bd. XXX, 1910, Nr. 22, S. 721—737.) 8⁰. 34 Textabb.

Sehr wertvolle Zusammenfassung der bisher bekannten Erscheinungen des sexuellen Dimorphismus bei Pflanzen, ergänzt durch eigene Beobachtungen des Verf. Aus der Zusammenfassung am Schlusse der Abhandlung (S. 735) seien folgende Sätze hervorgehoben:

1. Bei diözischen Pflanzen sind sekundäre Sexualcharaktere in der Gesamtgestaltung männlicher und weiblicher Pflanzen nicht immer wahrnehmbar. Wo dies der Fall ist, sind die männlichen Pflanzen meist kleiner und schwächlicher als die weiblichen.

2. Dasselbe Prinzip zeigt sich bei monözischen Pflanzen. Die Pflanzenteile, welche die männlichen Organe tragen, sind die weniger kräftig ernährten.

3. Den Zwitterblüten gegenüber sind sowohl die männlichen als die weiblichen als die mit geringerem Aufwand von Baumaterialien zustande gekommenen zu betrachten.

4. Bei getrenntgeschlechtigen Blüten kann ein Dimorphismus auftreten im Bau der Blütenstiele und in der Gestaltung der Blütenhülle. Es handelt sich hier verhältnismäßig selten um qualitative Verschiedenheiten, meist um eine Größenverschiedenheit in der Ausbildung der Blütenhülle.

5. Was die Frage anbetrifft, ob die männlichen oder die weiblichen Blüten sich stärker von dem ursprünglichen Typus (der Zwitterblüte) entfernt haben, so ist sie verschieden zu beantworten. W.

Gola G. Saggio di una teoria osmotica dell' edafismo. (Annali di Botanica, vol. VIII., 1910, fasc. 3., pag. 275—548, tab. XIII, XIV.) 8⁰.

Graebner P. Lehrbuch der allgemeinen Pflanzengeographie nach entwicklungsgeschichtlichen und physiologisch-ökologischen Gesichtspunkten, mit Beiträgen von P. Ascherson. Leipzig (Quelle u. Meyer), 1910. 8⁰. 303 S., 150 Abb. — Geheftet Mk. 8, gebunden Mk. 9.

Ein durch Disposition des Stoffes und kurze Zusammenfassung der heutigen Kenntnisse ausgezeichnetes Lehrbuch, das zur Orientierung über den Gegenstand bestens empfohlen werden kann. Die Gliederung des Buches ist folgende: I. Die Entwicklung der Pflanzenwelt (genetische Pflanzengeographie); II. Die Florenreiche und Florengebiete der Erde (das sich jetzt ergebende Bild; floristische Pflanzengeographie); III. Die jetzt wirkenden Faktoren (ökologische Pflanzengeographie). — Schade, daß die illustrative Ausstattung (vielleicht infolge zu großer Sparsamkeit) nicht überall auf der Höhe der Zeit steht; Bilder, wie Fig. 81, 94, 118, 140 sollten im Zeitalter der Photographie durch bessere ersetzt werden. W.

Grintzesco J. Monographie du genre *Astrantia*. (Ann. du Conserv. et Jard. bot. Genève, 13. et 14. ann., pag. 66—194.) 8⁰.

Verf. unterscheidet zwei Sektionen mit neun Arten, nämlich: Sekt. I. *Macraster* Calest.: 1. *A. maxima* Pall. mit var. *genuina* Grintz., var. *quadriloba* (Hausskn. et Bornm.) Grintz. und var. *Haradjianii* Grintz.; 2. *A. trifida* Hoffm.; 3. *A. pontica* Alb.: 4. *A. colchica* Alb.; 5. *A. major* L. mit subsp. *elatior* (Friv.) Maly, subsp. *Biebersteinii* (Trautv.) Grintz., subsp. *eu-major* Grintz., zerfallend in var. *involucrata* Koch [= *A. carinthiaca* Hoppe], var. *vulgaris* Koch, var. *montana* Stur, var. *illyrica* Borb. — Sekt. II. *Astrantiella* Calest.: 6. *A. bavarica* F. Schultz, 7. *A. Carniolica*

Wulf., 8. *A. minor* L., 9. *A. pauciflora* Bert. mit var. *genuina* Grintz. und var. *diversifolia* (Stur) Grintz.

Guillaumin A. L'étude des germinations appliquée à la classification des genres et à la phylogénie des groupes. (Revue générale de Botanique, tome XXII., 1910, nr. 264, pag. 449—468, tab. XII, XIII.) 8°. 41 fig.

Günthart A. Prinzipien der physikalisch-kausalen Blütenbiologie in ihrer Anwendung auf Bau und Entstehung des Blütenapparates der Cruciferen. Jena (G. Fischer), 1910. 8°. 172 S., 136 Textabb. — Mk. 4·50.

Györffy I. Bryologische Beiträge zur Flora der Hohen Tátra. IX. Mitteilung. (Ungar. botan. Blätter, IX. Bd., 1910, Nr. 10/12, S. 368—374, Taf. X—XI.) 8°.

Hegi G. Illustrierte Flora von Mittel-Europa. 26. Lieferung (III. Bd., S. 233—280, Fig. 547—566, Taf. 97—99). München (J. F. Lehmann) und Wien (A. Pichlers Witwe und Sohn). 4°. — *K* 1·80.

Inhalt: *Chenopodiaceae, Amarantaceae, Portulacaceae, Caryophyllaceae* (Anfang, nämlich Allgemeines, *Agrostemma, Viscaria,* Beginn von *Silene*).

Herter W. Kryptogamenflora der Mark Brandenburg. VI. Bd. Pilze. 1. Heft (S. 1—192). Leipzig (Gebr. Borntraeger), 1910. 8°. Illustr. — Mk. 7·20.

Höck F. Vorfrühjahrspflanzen Norddeutschlands. Eine ökologisch-pflanzengeographische Untersuchung. (Englers botan. Jahrb., XLIV. Bd., 1910, V. Heft, S. 606—648.) 8°.

Horwood A. R. On *Calamites Schützei* Stur and on the correspondence between some new features observed in *Calamites* and *Equisetaceae*. (Journ. of the Linn. Soc. London, vol. XXXIX., Bot., nr. 272, pag. 277—289, tab. 18, 19.) 8°.

Icones Bogorienses. Vol. IV., 1. fasc. (pl. CCCI—CCCXXV). Ed.: Jardin Botanique de l'Etat. Leiden (E. J. Brill), 1910. 8°. 25 Tafeln, 82 Seiten Text. — Mk, 17.

Ikeno S. Sind alle Arten der Gattung *Taraxacum* parthenogenetisch? (Ber. d. deutsch. botan. Gesellsch., XXVIII. Jahrg., 1910, Heft 8, S. 394—397.) 8°.

Jeffrey E. C. On the affinities of the genus *Yezonia*. (Annals of Botany, vol. XXIV., nr. XCVI, october 1910, pag. 767—773, tab. LXV.) 8°.

— — The *Pteropsida*. (Botanical Gazette, Vol. L, 1910, Nr. 6, pag. 401—414, tab. XIII.) 8°.

Jönsson B. Gagnväxter särskildt utländska deras förekomst, egenskaper och användning. Lund (H. Ohlsson), 1910. 8°. 560 S.

— — Om vikariat inom växtriket vid näringsberedning sedt från anatomisk-biologisk synpunkt. Lund (H. Ohlsson), 1910. 8°. 33 S.

Journal of Genetics. Edited by W. Bateson and R. C. Punnett. Published by the Cambridge University Press. London (W.

Wesley and son). gr. 8°. Vol. I, Nr. 1. November 1910. 72 pag., 29 tab.

Diese neue Zeitschrift soll in zwanglosen Intervallen erscheinen. Je vier Nummern bilden einen Band. Der Abonnementspreis per Band beträgt 30 s.

Inhalt der ersten Nummer: Keeble F. and Pellow C., White flowered varieties of *Primula sinensis*. — Salaman R. N., The inheritance of colour and other characters in the Potato (pag. 7—46, tab. I—XXIX). — Keeble F. and Pellow C,, The mode of inheritance of stature and of time of flowering in Peas (*Pisum sativum*). — Saunders E. R., Studies in the inheritance of doubleness in flowers. I. *Petunia*. — Doncaster L. and Marshall F. H. A., The effects of one-sided ovariotomy on the sex of the offspring.

Juel O. *Cynomorium* und *Hippuris*. (Svensk Botanisk Tidskrift, Band 4, 1910, Hft. 3, S. 151—159.) 8°. 6 Textfig.

Vergleichende Untersuchung der beiden im Titel genannten Gattungen, von denen bekanntlich vielfach eine gegenseitige Verwandtschaft angenommen wird. Verf. kommt zu dem Resultate, daß *Hippuris*, vorläufig wenigstens, am besten in der Nähe der Halorrhagidaceen unterzubringen sei, daß dagegen *Cynomorium* nichts mit *Hippuris* zu tun hat und vorläufig am besten in der Nähe der Balanophoraceen zu belassen sei. W.

Junge P. Die Pteridophyten Schleswig-Holsteins einschließlich des Gebietes der freien und Hansestädte Hamburg (nördlich der Elbe) und Lübeck und des Fürstentums Lübeck. (Aus dem Jahrb. d. Hamb. Wissensch. Anstalten, XXVII., 1909, 3. Beiheft.) Hamburg (L. Gräfe und Sillem), 1910. gr. 8°. 245 S., 21 Textabb.

Kanngießer Fr. Vergiftungen durch Pflanzen und Pflanzenstoffe. Ein Grundriß der vegetalen Toxikologie für praktische Ärzte, Apotheker und Botaniker. Jena (G. Fischer), 1910. kl. 8°. 49 S. — Mk. 1.

Kemp H. P. On the question of the occurence of „Heterotypical Reduction“ in somatic cells. (Annals of Botany, vol. XXIV., nr. XCVI, october 1910, pag. 775—803.) 8°.

Kershaw E. M. A fossil solenostelic Fern. (Annals of Botany, vol. XXIV., nr. XCVI, october 1910, pag. 683—691, tab. LVIII.) 8°.

Kny L. Die Schutzmittel der Pflanzen. (Naturstudien für Jedermann, Heft 6.) Godesberg (Naturw. Verlag, Abt. d. Keplerbundes), 1910. 16°. 32 S., 17 Abb.

— — Die physiologische Bedeutung der Haare von *Stellaria media*. (Berichte d. deutsch. bot. Ges., XXVII. Bd., Heft 9, S. 532—535.) 8°.

Seit Lundström angegeben hatte (1884), daß die Haare an den Stengeln von *Stellaria media* der Wasseraufnahme dienen, haben diese Haare in der ökologischen, speziell in der Schulbuchliteratur eine große Rolle gespielt. Nachdem die Angabe Lundströms als irrtümlich erkannt war, hat Jameson ihnen eine Rolle bei der Aufnahme des Stickstoffes der Luft zugeschrieben. Nach den Untersuchungen des Verf. ist auch diese Angabe unberechtigt. W.

Košanin N. Elementi vlasinske flore. (Elemente der Flora von Vlasina.) (Aus: Muzei srpske zemlje, 10., Belgrad 1910.) 8°. 42 S.

Zyrillisch. — Behandelt die Algen, Bryophyten, Pteridophyten und Phanerogamen. Die Bestimmung der Bryophyten haben G. Roth (*Sphagnum*), K. Müller (*Hepaticae*) und W. Mönkemeyer (*Musci*) ausgeführt.

Krais P. Gewerbliche Materialienkunde. I. Bd.: Die Hölzer. Stuttgart (F. Krais). 8°. 800 S., zahlr. Abb. — Brosch. Mk. 12·50, geb. Mk. 14.

Laut Prospekt ist das Buch ein Sammelwerk von 22 Autoren und enthält alles Wissenswerte über das Holz und die Hölzer als Materialien zur Verarbeitung in Hausbau, Möbeltischlerei, Kunstproduktion etc., vom Standpunkt des Forstmanns, Botanikers, Statistikers, Händlers, Praktikers und Künstlers. Siehe auch unter Wilhelm, S. 29.

Kränzlin F. *Orchidaceae-Monandrae-Dendrobiinae.* Pars I. Genera n. 275—277. (A. Engler, Das Pflanzenreich, 45. Heft [IV. 50. II. B. 21.].) Leipzig (W. Engelmann), 1910. 8°. 382 S., 327 Einzelfiguren auf 35 Textabbildungen. — Mk. 19·20.

Behandelt die Gattungen: *Dendrobium* Swartz, *Callista* Lour., *Inobulbon* Schlechter et Kränzl., *Sarcopodium* Lindl, *Diplocaulobium* Reichb. f., *Desmotrichum* Blume, *Adrorhizon* Hook. f.

— — Drei neue Myoporinen des Herbarium Vindobonense. (Annalen d. k. k. Naturhist. Hofmus. Wien, Bd. XXIV, Nr. 1—2, pag. 193, 194.) gr. 8°.

Myoporum cuneifolium Kränzl. (Neu-Caledenien), *Myoporum tubiflorum* Kränzl. (Neu-Caledonien), *Myoporum paniculatum* Kränzl. (Australien).

Lecomte H. Flore générale de l'Indo-Chine. Tome V., fasc. I. (pag. 1—96, vignettes 1—10, planches I—II). Paris (Masson et Cie.), 1910. 8°.

Inhalt: L. Courchet: Chénopodiacées, Basellacées, Phytolaccacées, Polygonacées; C. de Candolle: Saururacées, Piperacées; H. Lecomte: Podostemonacées, Nepenthacées, Aristolochiacées, Chloranthacées, Myristcacées.

Léveillé H. Iconographie du genre *Epilobium.* 2. Epilobes d'Asie. Le Mans, 1910. gr. 8°. tab. 57—147 et 6 pag. „Note explicative".

Lipsky W. Contributio ad floram Asiae Mediae III. (Acta horti Petropolitani, tom. XXVI., fasc. II., 1910, pag. 115—616, tab. III—VI.) 8°.

In russischer Sprache, mit lateinischen Diagnosen der Novitäten. Besonders eingehend behandelt sind die Gattungen *Astragalus* (pag. 128—273), *Potentilla* (Revisio monographica Potentillarum Asiae Mediae, pag. 290—405), *Lonicera* (Revisio specierum Asiae Mediae, pag. 407—437) und *Dracocephalum* (Dracocephalorum Asiae Mediae revisio, pag. 576—606).

Lovassy A. Die tropischen Nymphaeen des Hévizsees bei Keszthely. (Resultate der wissenschaftlichen Untersuchungen des Balaton, II. Band, II. Teil, II. Sektion, Anhang). Wien (E. Hölzel), 1909. gr. 8°. 87 S., 24 Textfig., 1 Karte, 4 Tafeln.

Magnus W. Blätter mit unbegrenztem Wachstum in einer Knospenvariation von *Pometia pinnata* Forst. (Ann. Jard. Bot. Buitenz., 2. sér., suppl. III, 1910, pag. 807—813, tab. XXXII.) 8°.

Marshall Woodrow G. Gardening in the Tropics, being sixth edition of „Gardening in India", adapted for all tropical or semi-tropical regions. Paisley (A. Gardner), 1910. 8°. 640 pag., num. illustr. — 10 s. 6 d.

Mattei G. E. Posizione naturale delle Plantaginee. (Malpighia, anno XXIII., 1909, fasc. X—XII., pag. 369—379.) 8°.

Modilewski J. Weitere Beiträge zur Embryobildung einiger Euphorbiaceen. (Ber. d. deutsch. botan. Gesellsch., XXVIII. Jahrg., 1910, Heft 8, S. 413—418, Taf. XII.) 8°.

Neger F. W. Ambrosiapilze III. (Ber. d. deutsch. botan. Gesellsch., XXVIII. Jahrg., 1910, Heft 9, S. 455—480, Taf. XIV.) 8°. 4 Textabb.

Nilsson H. Iakttagelser öfver descendenterna af en spontan artbastard (*Lappa officinalis* L. × *tomentosa* L.). (Botaniska Notiser, 1910. Häftet 6, S. 265—302.) 8°. 3 Fig.

Mit deutschem Resümee.

Noelle W. Studien zur vergleichenden Anatomie und Morphologie der Koniferenwurzeln mit Rücksicht auf die Systematik. (Botan. Zeitung, 68. Jahrg., 1910, I. Abt., Heft X—XII, S. 169 bis 266.) 4°. 50 Textfig.

Pearson H. H. W. On the embryo of *Welwitschia*. (Annals of Botany, vol. XXIV., nr. XCVI, october 1910, pag. 759—765, tab. LIV.) 8°.

Preuß H. Die Vegetationsverhältnisse der westpreußischen Ostseeküste. (Sonderabdruck a. d. 33. Bericht d. Westpreußischen Botanisch-Zoologischen Vereines, Danzig, 1910.) gr. 8°. 119 S., 20 Textabb., 1 Karte.

Recueil d'oeuvres de Léo Errera: Physiologie générale, Philosophie. Bruxelles (H. Lamertin), 1910. 8°. 400 pag., 41 fig., 1 portrait.

Reiche C. *Orchidaceae* Chilenses. Ensayo de una Monografía de las Orquídeas de Chile. (Anales del Museo Nacional de Chile, 2. seccion: Botánica, Entrega Núm. 18, 1910.) 4°. 88 pag., 2 tab., 19 fig.

Reinhardt L. Kulturgeschichte der Nutzpflanzen. (L. Reinhardt, Die Erde und die Kultur, Die Eroberung und Nutzbarmachung der Erde durch den Menschen, Band IV.) München (E. Reinhardt), 1911. 8°. 1. Hälfte: 738 S., 57 Textabb., 90 Kunstdrucktafeln. 2. Hälfte: 756 S., 35 Textabb., 76 Kunstdrucktafeln. — Mk. 20.

Ricken A. Die Blätterpilze (*Agaricaceae*) Deutschlands und der angrenzenden Länder, besonders Österreichs und der Schweiz. Leipzig (Th. O. Weigel). 8°. Lieferg. 1. IV + 32 S., 8 Farbentafeln. — Mk. 3.

Im ganzen sollen etwa 16 Lieferungen (à 3 Mk.) zu je 2 Bogen Text und mit je 8 kolorierten Tafeln zur Ausgabe gelangen.

Rolland L. Atlas des Champignons de France. (Supplément au Bull. de la Soc. Myc. de France). Paris (P. Klinksieck). 8°. 113 tab.

Roth G. Die außereuropäischen Laubmoose. Band I, enthaltend die *Andreaeaceae*, *Archidiaceae*, *Cleistocarpae* und *Tremato-*

donteae. Erste Lieferung: Bog. 1—6 u. Taf. I—VIII. Dresden (C. Heinrich). 8°. — Mk. 6.

Rübsaamen E. H. Die Zoocecidien, durch Tiere erzeugte Pflanzengallen Deutschlands und ihre Bewohner. Stuttgart (Nägele u. Sproesser). Umfang des Werkes etwa 150 Bogen Text und etwa 150 Tafeln in Groß-Quart. Erscheinungszeit etwa 6 Jahre. — Preis des ganzen Werkes etwa Mk. 300.

Inhalt der I. Lieferung: Fr. Thomas, Verzeichnis der Schriften über deutsche Zoocecidien und Cecidozoen. E. Küster, Allgemeiner Teil. A. Nalepa, Eriophyiden (Gallenmilben). — Mit 6 Tafeln und 3 Textfiguren. — Preis Mk. 28.

Rümker K. v. und Tschermak E. v. Landwirtschaftliche Studien in Nordamerika mit besonderer Berücksichtigung der Pflanzenzüchtung. Ein Reisebericht in Wort und Bild. Berlin (P. Parey), 1910. 8°. 151 S., 22 Taf.

Das Buch enthält mehr als man nach dem Titel erwarten sollte. Die beiden Verf. haben, die theoretischen und praktischen Fragen der Pflanzenzüchtung beherrschend, Nordamerika bereist und berichten nun über ihre Erfahrungen. Dieselben sind nicht nur in organisatorischer Hinsicht wertvoll, weil sie vieles enthalten, was in Europa bei Einrichtung von Züchtungsanstalten, Versuchsstationen, Instituten u. dgl. berücksichtigt werden sollte, sondern sie bringen auch vieles, was für den wissenschaftlichen Botaniker sehr beachtenswert ist. So wird eingehend und kritisch über Vererbungs- und Variabilitäts-Untersuchungen in nordamerikanischen Instituten und ihre Ergebnisse berichtet. Die zahlreichen Tafeln bringen Bilder von Instituten und ihren Einrichtungen, von Kulturen, von Züchtungsresultaten. Sehr wertvoll sind auch die Zusammenstellungen der Literatur, in welchen die Ergebnisse der Arbeiten der einzelnen Forscher und Institute publiziert sind. W.

Schoenichen W. Das biologische Schullaboratorium. Vorschläge und Mitteilungen aus der Praxis. Leipzig (Quelle u. Meyer), 1910. 8°. 67 S., 31 Textabb. — Mk. 1·60.

Schurig W. Hydrobiologisches und Plankton-Praktikum. Eine erste Einführung in das Studium der Süßwasserorganismen. Mit einem Vorwort von R. Woltereck. Leipzig (Quelle u. Meyer), 1910. 8°. 160 S., 215 Textfig., 6 Tafeln.

Schwann Th. Mikroskopische Untersuchungen über die Übereinstimmung in der Struktur und dem Wachstume der Tiere und Pflanzen. Herausgegeben von F. Hünseler. Ostwalds Klassiker der exakten Wissenschaften, Nr. 176. Leipzig (W. Engelmann), 1910. 8°. 242 S., 4 Tafeln, 1 Porträt. — Mk. 3·60.

Semon R. Der Stand der Frage nach der Vererbung erworbener Eigenschaften. (S.-A. aus „Fortschritte der naturwissenschaftlichen Forschung", herausgegeben von E. Abderhalden, Berlin u. Wien, Urban u. Schwarzenberg, II. Bd., 1910.) 8°. 82 S.

Eine sehr klare, übersichtliche Behandlung der Frage. Verf. kommt zu folgendem Ergebnisse (S. 76): „Wir hatten uns die Frage gestellt, ob sich unter günstigen Umständen eine Vererbung von bei der Elterngeneration erfolgter und (besondere Ausnahmsfälle abgerechnet) auch äußerlich in Erscheinung getretener Reiz-, bzw. Erregungswirkung nachweisen läßt, die sich entweder durch spontanes Auftreten der betreffenden Reaktionen (Bildungs-

und Betätigungsvorgänge) oder wenigstens durch das Bestehen einer Disposition für ihr Auftreten bei der Deszendenz manifestiert. Diese Frage haben wir auf Grund der vorgelegten Materialien und der kritischen Prüfung aller etwa zu machender Einwendungen uneingeschränkt mit Ja zu beantworten." W.

Simon J. Eine neue Methode zur Aufbewahrung von Blütenstaub in befruchtungsfähigem Zustand. (Mitteil. d. pflanzenphysiol. Versuchsstation Dresden.) 8°. 4 S., 1 Abb.

Theoretisch und praktisch interessante Mitteilungen über die Möglichkeit, Pollen in befruchtungsfähigem Zustande längere Zeit zu konservieren. Bei Aufbewahrung über Kalziumchlorid konnte der Verf. Pollen von *Cucurbita* fünf Wochen, von *Rhododendron* 13 Wochen befruchtungsfähig erhalten. W.

Solger F., Graebner P., Thienemann J., Speiser W., Schulze F. W. O. Dünenbuch, Werden und Wandern der Dünen, Pflanzen- und Tierleben auf den Dünen, Dünenbau. Stuttgart (F. Enke), 1910. 8°. 404 S., 141 Textabb., 3 Tafeln.

Die fünf oben genannten Verf. haben ein Buch geliefert, welches für den gebildeten Laien das Interesse an jenen eigentümlichen Dünenlandschaften der deutschen Nord- und Ostseeküsten wachrufen soll. Dabei hat aber auch der Fachmann gewiß reichen Gewinn durch die Lektüre der eigenartigen Arbeit. Solger hat den geologischen Teil übernommen, weiß aber dabei immer den Blick fürs Ganze zu wahren und bereitet besonders auf den botanischen Teil von Graebner vor, da ja Küstendünen fast immer als das Werk von Strandpflanzen angesehen werden müssen. Interessant ist der Vergleich von Strand- und Wüstendünen; die letzteren kommen auch im norddeutschen Binnenlande vor und entstanden, als das Gebiet vor dem zurückweichenden Inlandeise durch die austrocknende Windwirkung eine Zeit lang vegetationslos blieb und dann allmählich in eine Steppe überging. Im zweiten Teile werden die allgemeinen physikalischen Verhältnisse behandelt und dann die einzelnen Pflanzenformen in ihrer dünenbildenden Wirksamkeit untersucht. Die Formationen der Stranddünen, des Sandstrandes, der weißen und grauen Dünen, der Dünentäler, der Dünenheide, der bewaldeten und der Binnendünen werden geschildert. Ein sehr reichhaltiges Literaturverzeichnis dürfte besonders den Fachleuten willkommen sein. Das Tierleben der Dünen beschreibt Thienemann, das Insektenleben wird in einem besonderen Abschnitt mit zahlreichen biologischen Hinweisen von Speiser bearbeitet. F. W. O. Schultze schließt das Buch mit einer Übersicht der Dünenschutzbauten. Der Wert des Buches für außerdeutsche Leser würde durch eine Küstenübersichtskarte noch erhöht. J. Stadlmann.

Stopes M. C. Further observations on the fossil flower *Cretovarium*. (Annals of Botany, vol. XXIV., nr. XCVI, october 1910, pag. 679—681, tab. LVI, LVII.) 8°.

Strasburger E. Über geschlechtbestimmende Ursachen. (Jahrb. f. wissenschaftl. Botanik, XLVIII. Bd., 4. Heft, S. 427—520, Taf. IX u. X.) 8°.

Sturm K. Monographische Studien über *Adoxa Moschatellina* L. (Vierteljahrsschrift d. Naturf. Gesellsch. in Zürich, Jahrg. LIV, 1910, Heft 3—4.) 8°. 72 S., 38 Fig.

Die vorliegende Studie knüpft an die bisher über *Adoxa* veröffentlichten Arbeiten, namentlich an jene von T. Lagerberg (vgl. diese Zeitschr., Jahrg. 1910, S. 33) an und bringt in mancher Hinsicht wertvolle Ergänzungen zu denselben. Ein eingehender morphologischer und anatomischer Vergleich der Vegetationsorgane von *Adoxa Moschatellina* und *Sambucus Ebulus* zeigt bedeutende Unterschiede zwischen beiden, die allerdings in systematischer Hinsicht nicht zu hoch einzuschätzen sind. Interessant ist die Auf-

findung der normalerweise nicht zur Entwicklung gelangenden Vorblätter an üppigen, kultivierten Exemplaren. Die Morphologie der Blüte und Frucht wird eingehend besprochen, ohne prinzipiell Neues zu bieten. Auch die ökologischen und pflanzengeographischen Verhältnisse von *Adoxa* finden ausführliche Behandlung. Am Schlusse seiner Darlegungen kommt Verf. zu dem (mit einiger Reserve ausgesprochenen Ergebnis), daß *Adoxa* unter den Sympetalen am besten vor den Caprifoliaceen einzureihen, also nicht, wie dies Lagerberg tut, direkt mit diesen zu vereinigen ist. *Adoxa* weist in mehrfacher Beziehung ursprünglichere Charaktere auf als die Caprifoliaceen, doch lassen sich diese keinesfalls von ersterer ableiten. J.

Sydow P. et H. Monographia Uredinearum. Vol. II., fasc. II (pag. 145—396 et I—XIX, tab. VI—IX.): Genus *Uromyces*. Leipzig (Borntraeger), 1910. 8⁰. — Mk. 25·50.

Sykes M. G. The anatomy of *Welwitschia mirabilis* Hook. f. in the seedling and adult states. (Transact. Linn. Soc. London, 2. ser., vol. VII, part 15, october 1910, pag. 327—354, tab. 34, 35.) 4⁰.

Toepffer A. Salicologische Mitteilungen. Nr. 3 (S. 123—170). München (Selbstverlag), Oktober 1910. gr. 8⁰.

Inhalt: Vier Briefe N. J. Anderssons an A. Kerner. — Notizen zu O. v. Seemens Bearbeitung der Gattung *Salix* in Ascherson und Graebner, Synopsis der mitteleuropäischen Flora, II. — Übersicht der iteologischen Literatur 1909. — Schedae zu Toepfer, Salicetum exsiccatum, Fasc. V, Nr. 201—250 und Nachträge zu Fasc. I—IV.

Urban I. Symbolae Antillanae. Vol. VI., fasc. III (pag. 433—721). Leipzig (Borntraeger), 1910. 8⁰. — Mk. 23·75.

Van der Stok J. E. Onderzoekingen omtrent rijst en tweede gewassen. (Meddelanden uitgaande van het Departement van Landbouw Nr. 12.) Batavia (G. Kolff u. Co.), 1910. 8⁰. 243 pag.

Wagner J. A Magyarországi Centaureák ismertetése (*Centaureae Hungariae*). Mathem. és termész. közlem. vonatk. a hazai visz., kiadja a Magyar Tudományos Akadémia, math. és term. áll. biz., XXX. kötet, 6. szám, 1910.) 8⁰. 183 pag., 11 fig., 10 tab.

Die Arbeit enthält einen ungarischen und einen lateinischen Bestimmungsschlüssel und hierauf die systematische Besprechung der Arten und Bastarde, deren von dem Verf. im ganzen in Ungarn 111 unterschieden werden. Dieselben seien nachstehend aufgezählt:

I. Subg. *Centaurium* Cass.: *C. ruthenica* Lam.

II. Subg. *Calcitrapa* Cass.: Sect. 1. *Eucalcitrapa* Hayek: *C. Calcitrapa* L., *C. Rossiana* Deg. et Wagn. = *C. calcitrapa* L. × *C. deusta* Ten., *C. iberica* Trev.; — Sect. 2. *Mesocentron* DC.: *C. solstitialis* L. mit f. *intermedia* Gugler und f. *Adami* (Willd.), *C. hemiptera* Borb.

III. Subg. *Odontolophus* Cass.: *C. trinervia* Stephan.

IV. Subg. *Cyanus* Cass.: Sect. 1. *Eucyanus* Hayek: *C. cyanus* L., *C. variegata* Lam., *C. adscendens* Bart., *C. pinnatifida* Schur, *C. mollis* W. et K.; — Sect. 2. *Acrocentron* Cass.: *C. salonitana* Vis., *C. rupestris* L. mit f. *adonidifolia* Rchb., *C. sordida* Willd. = *C. rupestris* L. × *C. Fritschii* Hayek, *C. longifolia* Posp. = *C. rupestris* L. f. *adonidifolia* Rchb. × *C. Fritschii* Hayek, *C. spinulosa* Roch., *C. Herbichii* Janka = *C. spinulosa* Roch. × *C. micranthos* Gmel., *C. pseudospinulosa* Borb., *C. Fritschii* Hayek, *C. croatica* Deg. et Wagn. = *C. Fritschii* Hayek × *C. jacea* L., *C. scabiosa* L., *C. Magyarii* Wagn. = *C. Sadleriana* Janka × *C. spinulosa* Roch., *C. mátrae* Wagn. = *C. sadleriana* Janka × *C. scabiosa* L. × *C. spinulosa* Roch., *C. Sadleriana* Janka, *C. Ludovici* Borb. = *C. Sadleriana* Janka × *C. orientalis* L., *C. tátrae* Borb. = *C. scabiosa*

L. × *C. alpestris* Heg. et Heer, *C. alpestris* Heg. et Heer, *C. Kotschyana* Heuff., *C. atropurpurea* W. et K., *C. Csatói* Borb. = *C. atropurpurea* W. et K. × *C. spinulosa* Roch., *C. orientalis* L.; — Sect. III. *Acrolophus* Cass.: *C. cristata* Bartl., *C. spinoso-ciliata* Seenus, *C. diffusa* Lam., *C. psammogena* Gáyer = *C. diffusa* Lam. × *C. Rhenana* Bor., *C. Budaiana* Wágn. nov. hybr. = *C. Rhenana* Bor. × *C. Sadleriana* Janka, *C. Rhenana* Bor., *C. Reichenbachioides* Schur, *C. calvescens* Panč. mit f. *millanthodia* Wagn. nov. f., *C. triniaefolia* Heuff., *C. Diószegiana* Wagn. = *C. triniaefolia* Heuff. × *C. banatica* Roch., *C. micranthos* Gmel. mit f. *scopaeformis* Wagn. nov. f., *C. Tauscheri* Kern. = *C. arenaria* MB. × *C. micranthos* Gmel., *C. pseudo-Rhenana* Gugler = *C. arenaria* MB. × *C. Rhenana* Bor., *C. arenaria* MB. mit f. *Jankaeana* (Simk.).

V. Subg. *Jacea* Cass.: Sect. 1. *Phalolepis* Cass.: *C. alba* L. subsp. *concolor* DC., *C. alba* L. subsp. *deusta* Ten., ? *C. eudiversifolia* Borb. = *C. deusta* Ten. × *C. Weldeniana* Rchb.?; — Sect. 2. *Eujacea* Hayek: *C. Weldeniana* Rchb., *C. bracteata* Scop., *C. Beckiana* M. F. Mülln. = *C. pannonica* Heuff. × *C. Rhenana* Bor., *C. Hödliana* Wagn. nov. hybr. = *C. Rhenana* Bor. × *C. jacea* L., *C. pannonica* Heuff., *C. jacea* L., *C. banatica* Roch. mit f. *Kutasensis* Wagn. nov. f., *C. Borbásii* Wagn. = *C. banatica* Roch. × *C. micranthos* Gmel., *C. fortinata* Wagn. nov. hybr. = *C. micranthos* Gmel. × *C. jacea* L., *C. Haynaldi* Borb., *C. Lengyelii* Wagn. nov. hybr. = *C. banatica* Roch. × *C. carniolica* Host, *C. Pernhofferi* Hayek = *C. jacea* L. × *C. carniolica* Host, *C. borsodensis* Wagn. nov. hybr. = *C. pannonica* Heuff. × *C. carniolica* Host, *C. carniolica* Host, *C. orodensis* Wagn. = *C. banatica* Roch. × *C. nigrescens* Willd., *C. extranea* Beck = *C. jacea* L. × *C. nigrescens* Willd., *C. Thaiszii* Wagn. nov. hybr. = *C. pannonica* Heuff. × *C. nigrescens* Willd., *C. Gugleri* Wagn. nov. hybr. = *C. nigrescens* Willd. × *C. Weldeniana* Rchb., *C. nigrescens* Willd., *C. Preissmanni* Hayek = *C. jacea* L. × *C. macroptilon* Borb., *C. Schlosseri* Wagn. nov. hybr. = *C. pannonica* Heuff. × *C. macroptilon* Borb., *C. Neményiana* Wagn. = *C. carniolica* Host × *C. macroptilon* Borb., *C. macroptilon* Borb., *C. Kupcsokiana* Wagn. nov. hybr. = *C. oxylepis* Wimm. et Grab. × *C. Rhenana* Bor., *C. oxylepis* Wimm. et Grab., *C. Fleischeri* Hayek = *C. jacea* L. × *C. oxylepis* Wimm. et Grab., *C. casureperta* Wimm. nov. hybr. = *C. oxylepis* Wimm. et Grab. × *C. pannonica* Heuff., *C. Mágocsyana* Wagn., *C. Degeniana* Wagn., *C. Ajtayana* Wagn. = *C. Degeniana* Wagn. × *C. banatica* Roch., *C. nigra* L., *C. melanocalathia* Borb., *C. Nyárádyana* Wagn. nov. hybr. = *C. melanocalathia* Borb. × *C. jacea* L., *C. austriacoides* Wołoszczak = *C. austriaca* Willd. × *C. jacea* L., *C. Adeana* Gugler = *C. banatica* Roch. × *C. austriaca* Willd., *C. pseudopannonica* Wagn. nov. hybr. = *C. austriaca* Willd. × *C. pannonica* Heuff., *C. austriaco-nigrescens* Porc. = *C. austriaca* Willd. × *C. nigrescens* Willd., *C. austriaca* Willd., *C. similata* Hausskn. = *C. jacea* L. × *C. pseudophrygia* C. A. Mey., *C. Kovácsii* Wagn. nov. hybr. = *C. banatica* Roch. × *C. pseudophrygia* C. A. Mey., *C. Erdneri* Wagn. = *C. austriaca* Willd. × *C. pseudophrygia* C. A. Mey., *C. pseudophrygia* C. A. Mey., *C. carpatica* Porcius, *C. nervosa* Willd., *C. Szöllösii* Wagn. = *C. pannonica* Heuff. × *C. indurata* Hayek, *C. Wagneri* Gugler = *C. jacea* L. × *C. indurata* Janka, *C. Beckeriana* Wagn. nov. hybr. = *C. banatica* Roch. × *C. indurata* Janka, *C. Prodáni* Wagn. nov. hybr. = *C. austriaca* Willd. × *C. indurata* Janka, *C. Kleiniana* Wagn. nov. hybr. = *C. indurata* Janka × *C. micranthos* Gmel., *C. Baumgarteniana* Wagn. nov. hybr. = *C. indurata* Janka × *C. pseudophrygia* C. A. Mey., *C. indurata* Janka, *C. spuria* Kern. = *C. pannonica* Heuff. × *C. stenolepis* Kern., *C. Michaeli* Beck = *C. jacea* L. × *C. stenolepis* Kern., *C. sciaphila* Vukot. = *C. carniolica* Host × *C. stenolepis* Kern., *C. dévensis* Wagn. nov. hybr. = *C. austriaca* Willd. × *C. stenolepis* Kern., *C. Skanbergi* Wagn. = *C. Degeniana* Wagn. × *C. stenolepis* Kern. f. *fastigiata* Grecescu, *C. castriferrei* Borb. et Waisb. = *C. pseudophrygia* C. A. Mey. × *C. stenolepis* Kern., *C. stenolepis* Kern. mit f. *Pálfyana* Wagn., f. *Herculis* Deg. et Wagn.,

f. *fastigiata* Grecescu und f. *Zoffmanni* Wagn., *C. Varjassyi* Wagn. nov. hybr. = *C. banatica* Roch. × *C. Simonkaiana* Hayek, *C. Vásárhelyana* Wagn. = *C. indurata* Janka × *C. Simonkaiana* Hayek, *C. Simonkaiana* Hayek.

Anhangsweise sei erwähnt, daß von den im letzten Hefte dieser Zeitschrift von R. Justin veröffentlichten drei *Centaurea*-Bastarden nur einer, nämlich *C. Robičii* Justin = *C. carniolica* Host × *C. pseudophrygia* C. A. Mey., als neu bestehen bleibt, während *C. Puppisii* Justin = *C. carniolica* Host × *C. macroptilon* Borb. mit *C. Neményana* Wagn. (1907) und *C. Pospichalii* Justin = *C. carniolica* Host × *C. pannonica* Heuff. mit *C. borsodensis* Wagn. nov. hybr. zusammenfällt. J.

Wille N. Der anatomische Bau bei *Himanthalia lorea* (L.) Lyngb. (Jahrb. für wissenschaftliche Botanik, XLVII. Bd., 1910, S. 495—538, Taf. XIV u. XV.) 8°. 5 Textfig.

Willmott E. The genus *Rosa*. Part III et IV (pag. 43—76, I—XXV). gr. 4°. London (J. Murray), 1910. 13 Taf., 99 Texfig.

Winkler Hubert. Beiträge zur Kenntnis der Flora und Pflanzengeographie von Borneo. I. (Englers botan. Jahrb., XLIV. Bd., 1910, V. Heft, S. 497—571, Taf. V.) 8°.

Wirz H. Beiträge zur Entwicklungsgeschichte von *Sciaphila* spec. und von *Epirrhizanthes elongata* Bl. (Flora, N. F., I. Bd., 1910, S. 395—446, Taf. IV.) 8°. 22 Textabb.

Wood J. M. Natal Plants. Vol. VI., part II. Durban (Bennet et Davis), 1910. 4°.

Woycicki Z. Über die Bewegungseinrichtungen an den Blütenständen der Gramineen. (Beihefte z. Botan. Zentralblatt, Bd. XXVI, 1910, I. Abt., Heft 2, S. 188—340.) 8°. 151 Textabb.

In der Literatur-Übersicht der Dezember-Nummer des vorigen Jahrganges hat sich auf Seite 474 bedauerlicherweise ein störender Druckfehler eingeschlichen. Der Titel des daselbst genannten und besprochenen Buches von Prof. Dr. Karl Wilhelm (Wien) lautet richtig: „Die Samenpflanzen (Blütenpflanzen, Phanerogamen). Systematische Übersicht ihrer Familien und wichtigeren Gattungen und Arten mit besonderer Berücksichtigung der für Land- und Forstwirtschaft, Technik und Arzneikunde in Betracht kommenden Gewächse.“

Akademien, Botanische Gesellschaften, Vereine, Kongresse etc.

Kaiserl. Akademie der Wissenschaften in Wien.

Sitzung der mathematisch-naturwissenschaftlichen Klasse vom 17. November 1910.

Regierungsrat Dr. T. F. Hanausek übersendet eine Abhandlung, betitelt: „Untersuchungen über die kohleähnliche Masse der Kompositen.“

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution

Jahr/Year: 1911

Band/Volume: 061

Autor(en)/Author(s): Redaktion

Artikel/Article: Literatur-Uebersicht 22-42